

Neue „Kultur&Freizeit“ druckfrisch erschienen

Ab heute ist das neue Programm des Amtes für Kultur und Freizeit (KUF) für September bis Dezember erhältlich.

Die neue „Kultur&Freizeit“ liegt in den Kulturläden, vielen städtischen Dienststellen sowie gastronomischen Einrichtungen ab sofort kostenlos aus und ist unter www.kuf-kultur.de abrufbar. Auf über 100 Seiten findet man ein vielfältiges Angebot an Kursen und Veranstaltungen.

„Offen Auf AEG“ lockt am 23. und 24. September in die „Kulturwerkstatt Auf AEG“. Alle Partner im Haus laden ein zum Ausprobieren, Zuhören oder Mitmachen – vom Roboter bauen bis zum Fränkischen Tanz, Visionen spinnen bis zum Rückblick auf die Geschichte des Hauses.

Beim Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg präsentieren sich die Kulturläden am 15. Oktober in der „Kulturwerkstatt Auf AEG“: Es wird gedruckt, gefilzt und Märchen gelauscht. Es gibt Führungen durch das Haus. Die Musikschule spielt Musik in allen Facetten am 14. Oktober.

Viele Fotos – nicht nur vom Tatort im Schloss Almoshof

Etwas schauriger geht es bei „Tatort Knoblauchsland“ im Kulturladen Schloss Almoshof zu: „Tod im Tiergarten“, „Muschelkäfer morden nicht“ und „Blaulicht“ lauten die vielversprechenden Titel der Krimilesungen mit Musik. Weniger gruseliger ist die „HappyKunstHour“ im Schlosscafé. Jeden Donnerstagabend öffnen die Ausstellungspforten mit Kunst und Cocktails.

Die 26. Jahresausstellung der Fotografenschüler/-innen der Beruflichen Schule 6 in Nürnberg zeigt unter dem Titel „Träume“ rund 40 Arbeiten ab dem 1. Dezember ebenfalls in Almoshof. Rund um Fotos geht es auch im Gemeinschaftshaus Langwasser. Der Nürnberger Photoklub e.V. präsentiert etwa 150 Bilder aus Mittelfranken. Wer selbst fotografieren will, kann aus einer Palette an Kursen im Gemeinschaftshaus Langwasser wählen: dies reicht von Fotodesign über Presse- bis Industrie- und Architekturfotografie.

Kontakt:

Barbara Müller

Gewerbemuseumsplatz 1

90403 Nürnberg

www.kuf-kultur.de

21.07.2017



Literaturtage und Gala-Glanz

Seite 2 von 3

Ein Höhepunkt ist alljährlich die Gala zum Deutschen Fußball-Kulturpreis, moderiert von Katrin Müller-Hohenstein. Die Prominenz lässt sich am 20. Oktober in Nürnberg blicken und verleiht der Vergabe der Fußball-Kulturpreise ihren gebührenden Rahmen. Wer keine der Tickets mehr ergattert: Die Show gibt es im Live-Stream unter www.fussball-kultur.org.

Zum neunten Mal lädt die Villa Leon ab 24. November zu den „Türkisch-deutschen Literaturtagen“ ein. Erwartet wird Emrah Serbes, Schöpfer des Hauptkommissar Behzat Ç, und Gezi-Aktivist. Angefragt wurden außerdem Hakan Günday, Haydar Karataş und Pınar Selek. Schwerpunkt der Eröffnung sind Texte von Nazim Hikmet, die von Theaterpädagoginnen mit Jugendlichen in Szene gesetzt werden.

Musik gibt den Ton an

Im Kulturladen Gartenstadt fordert ein Musikerstammtisch zum Mitmachen auf, um eine offene Plattform zum Austausch zu schaffen. Vom Jam über Vorträge bis zu Workshops ist alles möglich.

Weltmusik und Klezmer mit Carmen Souza, Carlos Libedinsky&Mariano Castro, Noëmi Waysfeld&Blik sowie vielen anderen stehen auf dem Programm der Villa Leon. Der Kulturladen Röthenbach setzt auf „Freitagskonzerte“ mit den Piaphonics, Babeth und Annalou.

Beim Kulturbüro Muggenhof stehen das Zusammenspiel von Musik und Ort sowie die Improvisation e-musikalischer genreübergreifender Klangkunst im Fokus der Konzertreihe „The Art of Improvisation“.

Musikalische Geburtstage

In der „Kulturwerkstatt Auf AEG“ feiert NUEJAZZ seinen fünften Geburtstag. Das Shai Maestro Trio wird als eines der Glanzlichter unter den Jazzpiano-Trios gehandelt. Es spielt am 8. November. Viele weitere Künstler sind zu Gast, zum Beispiel die Mark Guiliana und Avishai Cohen Quartette – beide spielen gemeinsam im Opernhaus.

Außerdem bei NUEJAZZ for kids: Tin Men, ein schlagfertiges und virtuoses Trio, das die Distanz zwischen Bühne und Publikum verschwinden lässt. Informationen zum Festival und zum Kartenvorverkauf: www.nuejazz.de

Das Loni-Übler-Haus feiert 30 Jahre FolkClub. Zu Gast sind unter anderem Na Leanaí, ein Spross der berühmten Sands Family, die schottische

21.07.2017



Sängerin Emily Smith sowie das temperamentvolle Ensemble „North Sea Gas“ und „Broom Bezzums“.

Seite 3 von 3

Kinder haben ein eigenes Programm

Ebenfalls für Kinder sind einige Angebote in der „Kulturwerkstatt Auf AEG“. Jeder letzte Sonntag im Monat ist „BauHaus-Tag“. Aus tausenden bunten Bausteinen entstehen Riesenbilder oder Wolkenkratzer. Beim offenen Mitmach-Labor „KLOPS“ – immer samstags – kommen Neugierige einfach vorbei und machen mit.

Vom 15. bis zum 24. Oktober 2017 heißt es „Vorhang auf“ für die Kindertheaterwoche mit 23 Aufführungen. Ab November geht es gleich mit der Kindertheaterreihe des KUF mit vielen neuen Produktionen weiter. Kinder finden wie gewohnt ihr eigenes Programm in der „Kultur&Freizeit“. Es ist auch unter www.kuf-kultur.de abrufbar.

Europäische Union und Familienwoche

Mit dem Thema EU beschäftigt sich am 23. Oktober im Kulturladen Röthenbach der Vortrag „Die EU in der Krise? 60 Jahre Römische Verträge“. Der südpunkt zeigt Karikaturen von Horst Haitzinger: „EU ist, wenn man trotzdem lacht“.

Ab 4. September startet die „Familienwoche im südpunkt“ samt Zaubern lernen, Kopffüßler-Drachen bauen, AcroYoga, Experimenten mit Feuer, Kinderdisco und vielem mehr.

Kunst und Poesie

„Art is my life“ ist die Überschrift über den Aquarellen und Zeichnungen von Srwa Mahmood Abdalrahman, die Vischers Kulturladen ab 27. November ausstellt. Die aus Kurdistan geflüchtete Künstlerin fertigt detaillierte Naturstudien an. Eine PaperArt-Ausstellung ab 17. November im Zeltner Schloss macht deutlich, was man durch Schneiden, Biegen und Falten für grafische Reliefbilder kreieren kann.

Die Reihe „Poetische Klänge“ im Kulturladen Ziegelstein bringt ab Mitte Oktober Gedichte, Musik, Bilder und unterschiedliche Klangfarben auf die Bühne.

